

Beratung von Anfragen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgende Anfrage eingegangen:

Fraktion:	WNKUWG Freie Wähler		
Anfrage vom:	19.04.2018		
Eingang:	20.04.2018		
Betreff:	Entwicklungskonzept Innenstadt „WK 2030“		
Beratungsfolge *)	Verwaltungsvorstand (24.04.2018)		
	Arbeitskreis Zukunft (03.05.2018)		
	Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr (25.06.2018)		
Erledigt:			
Kopie an Vors. d. Ausschusses :	Herrn Dirk Wartmann Herrn Bernhard Schulte		Oir
Kopie an: (Mit der Einladung zum Verwaltungs- vorstand)	Herrn Bürgermeister Rainer Bleek (als Datei)		Oir
	Herrn Ersten Beigeordneten Stefan Görnert (als Datei)		Oir
	Herrn Technischen Beigeordneten (als Datei)		Oir
	Herrn Stadtkämmerer Bernd Hibst (als Datei)		Oir
Per Workflow an:	Fachamt:	61	
Aufnahme in die Tagesordnung des Verwaltungsvorstandes am:		24.04.2018	
Per Workflow an:	Herrn Jürgen Scholz		Oir
Per Workflow an:	Frau Christiane Beyer, Frau Marion Hücker		Oir
Original zur Vorlage im Fachausschuss an:	Herrn Dirk Wartmann Herrn Bernhard Schulte		Oir
Beschlussvorlage angelegt Vorlage Nr.:	0105/2018		

*) Die Beratung in dem jeweils folgenden Gremium setzt eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung in dem vorhergehenden Gremium voraus!

Die Anfrage ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

Im Auftrag:



An den Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen,
Herrn Rainer Bleek,
an den Vorsitzenden des Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr,
Herrn Bernhard Schulte,
an den Vorsitzenden des AK Zukunft,
Herrn Dirk Wartmann

- Rathaus -



19. April 2018

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 25. Juni 2018 und zur nächsten Sitzung des AK Zukunft:
Entwicklungskonzept Innenstadt „WK 2030“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Herren Vorsitzende,

Die WNK UWG beantragt, für die Innenstadt von Wermelskirchen ein Entwicklungskonzept „Wk2030“ zu erstellen, welches den Strukturwandel im Einzelhandel mit den daraus resultierenden Folgen für die Zukunft unserer Innenstadt aufgreift und Perspektiven für eine attraktive und zukunftsfähige Innenstadt entwickelt.

Das Entwicklungskonzept „Wk2030“ soll das integrierte kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) räumlich und inhaltlich ergänzen.

Sofern Bestandteile aus „Wk2030“ im förderfähig sind, werden diese seitens der Verwaltung bei der zuständigen Stelle angemeldet.

An diesem Entwicklungskonzept sollen alle im Einzelhandel Beteiligten mitarbeiten können, also neben dem Einzelhandel die WIW, IHK, Politik, Verwaltung und die Kunden der Geschäfte, also unsere Bürgerinnen und Bürger.

Begründung:

Das Kundenverhalten im Einzelhandel hat sich deutlich geändert und wird sich auch weiterhin entwickeln.

Der reine Konsum wird nicht mehr alleine Auslöser für einen Besuch in der Innenstadt, vielmehr werden damit weitere Aktivitäten wie Freizeitgestaltung, Unterhaltung, sozialer Austausch und Kultur als Gesamterlebnis verbunden.

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft

Der technologische Fortschritt verändert die Bedürfnisse, die Nachfrage und das Verhalten der Menschen - dies bleibt nicht ohne Auswirkungen auf die Wermelskirchener Innenstadt. Steigende Umsätze im Internethandel werden uns auch weiterhin begleiten. Der Einzelhandel in Wermelskirchen braucht, um seine Waren verkaufen zu können, Kunden.

Daher sind Einwohnerzahl, ausreichend und nachfragegerechter Parkraum, modernste Einzelhandelskonzepte, mehr und besser Wohnen in der Innenstadt in allen Preisklassen, Attraktivität der Innenstadt für alle Generationen oder auch fließender Verkehr für alle Verkehrsarten Stichwörter, die weit oben auf der Agenda von Politik und Verwaltung beim Thema Stadtentwicklung angesiedelt sein müssen.

Während das IKEK räumlich und inhaltlich nur eine Betrachtung von Teilen der Stadt ist, konzentriert sich „Wk2030“ auf die Innenstadt in Gänze unter dem Gesichtspunkt Einzelhandel.

So können ganz gezielt Mittel der Städtebauförderung, Regionale 2025 Fördermittel oder andere Fördermittel in Anspruch genommen werden.

Der Einzelhandel muss Antworten für die Angebots- und Handelsstruktur passend zur zukünftigen Nachfrage seiner Kundschaft finden.

Das Einzelhandelskonzept unserer Stadt hat in seiner fortgeschriebenen Fassung 2009 Handlungsempfehlungen für die Bereiche Loches Platz, ehemaliges Ringkaufhaus und Marktpassage aufgezeigt, die heute als gelöst bzw. in Umsetzung bezeichnet werden können.

Allerdings gibt es z.B. für die zentralen Versorgungsbereiche untere Eich, Kölner Straße, Obere Remscheider Straße oder den historischen Stadtkern Markt mit seinem neu geschaffenen Platz keinerlei Entwicklungsziele und diese Bereiche werden vom Marktgeschehen schleichend abgeschnitten.

Nach der Realisierung des neuen Loches Platz darf die Innenstadtentwicklung nicht stehen bleiben.

Die WNK UWG möchte sich in diesen Prozess aktiv einbringen und hat in Anlage ihre ersten Überlegungen niedergeschrieben.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jan Paas
(Mitglied des Rates)



Henning Rehse
(Fraktionsvorsitzender)

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft

**Anlage zum Antrag der WNK UWG vom 19.04.2018:
Antrag Entwicklungskonzept Innenstadt**

Kleinstädten mit hoher Lebensqualität und gutem Verkehrsanschluss steht eine Renaissance bevor.

Verfügbare und bezahlbare Wohnbauflächen, keine schwierigen sozialen Milieus, keine Gettoisierung, großes Gefühl der Sicherheit, ein funktionierendes Netz aus Nachbarschaft, KiTa, Schule, Vereine oder interessante Arbeitsplätze, wenn dann auch noch die nächste Großstadt nicht weit entfernt, der Autobahnanschluss nah, ein funktionierender ÖPNV vorhanden, die volle Versorgung gesichert und ein Krankenhaus im Ort sind, dann spricht alles dafür dass diese Kommunen zusammen mit der Großstadt wachsen – wenn diese Kleinstadt auch weiterhin attraktiv gehalten wird.

Es ist Zeit für neue Ideen und Visionen!
Welche gibt es für Wermelskirchen?

Kein Entwicklungskonzept ohne Bürgerbeteiligung!

Die Akzeptanz und Identifizierung unserer Bürger mit ihrer Innenstadt ist nicht zu unterschätzen. Eine Bürgerbefragung sollte folgende zentrale Fragen beinhalten:

- Welche Trends sind für Wermelskirchen besonders interessant?
- Wie soll unsere Innenstadt 2030 aussehen?
- Welche Handlungsfelder sind für Wermelskirchen besonders wichtig?
- Was sind auf dem Weg dorthin die zentralen Maßnahmen?

Politik und Verwaltung müssen sich den Themen Sicherheit und Ordnung, überall Verfügbarkeit von kostenfreiem öffentlichen W-LAN, Ruhe- und Bewegungsräumen, regelmäßig stattfindende Zukunftskonferenzen, Beseitigung von Sanierungsdefizite, Attraktivitätssteigerung des Wochenmarkts und weiterer Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine lebendige Innenstadt - insbesondere für die Bereiche der Innenstadt die nicht mehr so sehr „pulsieren“ - beschäftigen.
Das Wermelskirchen der Zukunft wird auch zentraler Aufenthaltsraum für ältere Menschen sein.

Die Stadtplanung muss Antworten auf das selbstfahrende Auto, autonom fahrende Minibusse mit „on demand Systemen“, den Lieferverkehr auf der „letzten Meile“ oder unter Umständen auch für die schienenlose Eisen- Straßenbahn bis hin zu einem Drohnenverkehr über unserer Stadt liefern.

Wäre ein „Dienstleistungsbereich untere Eich“ eine Antwort für mehr Kunden in diesem Gebiet? 3D Druck Shops bei denen die Drucker im Schaufenster laufen, Maßgefertigte Kleidung mit Strickautomaten zum zusehen, etc. Spezialitäten – und Gourmetgeschäfte am Markt?

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft

Dem Einzelhandel und WIW steht eine Mammutaufgabe bevor.

Wenn Warenangebot und Entertainment den gleichen Stellenwert haben, erscheint ein deutlich ausgeweiteter Veranstaltungskalender zwingend notwendig.

Der Einzelhandel benötigt digitale Kompetenz: „Push Angebote“ die auf die Smartphones von potentiellen Kunden in der Innenstadt geschickt werden, zu den Kundenvorlieben passende Warenangebote über WhatsApp, ein integriertes Onlinegeschäft, per Touchscreen an den Schaufensterscheiben im Angebot des Geschäfts stöbern, Abfragen des Warenbestands über das Smartphone oder interaktive Schaufenster sind Verkaufsbausteine, die bereits entwickelt sind.

„After-Sales-Service“ durch eine direkte und individualisierte Kommunikation mit dem Kunden, Begleitung während des Lebenszyklus eines Produkts oder Warenlieferung nach Hause schaffen Kundenbindung.

Das Entwicklungskonzept „WK 2030“ zeigt die Chancen und Grenzen der zukünftigen Stadtentwicklung auf, kann aber nicht sämtliche Herausforderungen lösen oder Trends vorwegnehmen.

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de